

RS Vwgh 1998/9/8 97/08/0548

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.09.1998

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §226 Abs3;

B-VG Art130 Abs2;

Rechtssatz

§ 226 Abs 3 ASVG räumt der Behörde insoweit ein freies Ermessen in die Richtung ein, daß sie selbst in dem Falle des Vorliegens einer besonderen Härte nicht verpflichtet ist, den Erwerb von Beitragszeiten in der Pensionsversicherung durch Nachentrichtung von Beiträgen für ein e vor dem 1.1.1956 gelegene Zeit als wirksam anzuerkennen (Hinweis E 15.12.1965, 871/65, VwSlg 6826 A/1965, E 1.12.1977, 2473/76).

Schlagworte

Ermessen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1998:1997080548.X03

Im RIS seit

18.02.2002

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at